

Sabine Harbeke

trotzdem

F 1557

deutscher
theater
verlag 

Bestimmungen über das Aufführungsrecht des Stückes

trotzdem (F 1557)

Dieses Bühnenwerk ist als Manuskript gedruckt und nur für den Vertrieb an Nichtberufsbühnen für deren Aufführungszwecke bestimmt. Nichtberufsbühnen erwerben das Aufführungsrecht aufgrund eines schriftlichen Aufführungsvertrages mit dem Deutschen Theaterverlag, Grabengasse 5, 69469 Weinheim, und durch den Kauf der vom Verlag vorgeschriebenen Rollenbücher sowie die Zahlung einer Gebühr bzw. einer Tantieme.

Diese Bestimmungen gelten auch für Wohltätigkeitsveranstaltungen und Aufführungen in geschlossenen Kreisen ohne Einnahmen.

Unerlaubtes Aufführen, Abschreiben, Vervielfältigen, Fotokopieren oder Verleihen der Rollen ist verboten. Eine Verletzung dieser Bestimmungen verstößt gegen das Urheberrecht und zieht zivil- und strafrechtliche Folgen nach sich.

Über die Aufführungsrechte für Berufsbühnen sowie über alle sonstigen Urheberrechte verfügt der S. Fischer Verlag, Hedderichstr. 114, 60596 Frankfurt/Main

ein schrägstrich (/) markiert den beginn des gleichzeitigen sprechens zweier figuren.

ein zwischen den zeilen frei stehender gedankenstrich (–) steht für eine zäsur.

personen:

- traute held "traute held. ich habe strahlend blaue augen, sehe jünger aus, als ich bin. skorpion, aszendent weiss ich nicht, brauche viel bewegung, arbeite bei einer schlichtungsstelle für mietstreitigkeiten, bin mutter von isabelle und claire. ich fühle mich gesund, aber eben, was heisst das schon. und ich sehne mich danach unvernünftig zu sein."
- erwin kander "erwin kander. erwin, ja, wirklich erwin. ich bin 43, lache sehr oft und gerne, bin jugendwart in einem fanfarenzug, treuer spd wähler; trotzdem, ich mag meinen beruf, überweise 5% meines einkommens an die welthungerhilfe. wassermann, aszendent widder, verheiratet mit traute held, stolzer vater zweier töchter, 13 und 16. und ich sehne mich nach meiner frau, die ich nach 22 jahren noch immer körperlich begehre."
- rosa malviani "ich heisse rosa malviani, das ist allerdings mein künstlername. ich bin eine offene, umgängliche person, habe schönes haar, trage die narbe in meinem gesicht mit stolz, kaufe mir täglich zehn rubbellose. fisch, aszendent löwe. lese mein horoskop allerdings nie. ich arbeite freiberuflich als maskenbildnerin, habe zwei kinder von zwei männern, spreche ungern über mein alter. ich sehne mich nach einem kind. nach einem kind mit meinem jetzigen mann."
- david girmann "david girmann. ein meter 88. habe grosse hände. bin eher schweigsam, treu. ich bin mitglied in einem fanfarenzug, weil mein vater das schon war. ich mag schnelle autos, die ich mit 18,19 manchmal "ausgeliehen" habe. züchte wellensittiche, werde bald heiraten. aus überzeugung. 33. löwe. doppelter löwe, sagt rosa. ich sehne mich danach, mein leben zu finden, und nach geld. arbeit, karriere, hund, jeep, urlaub, einer geilen wohnung..."

vera grodzki

"vera grodzki, 36, stier, aszendent jungfrau, lese täglich mein horoskop und bin keiner der lieben, die sie dort versprechen, begegnet. ich habe eigentlich einen grossartigen sohn, dennis, 18. ich führe eine trinkhalle, arbeite viel, aber so ist es. ich habe gute kunden, bin jähzornig, seit kind. dennis auch.

ich sehne mich nach einer massage. naja, und nach meinem vater, der bald sterben wird und dass ... eine stille liebe..."

herr thiese

" herr thiese. ich bin eher gedrunge, habe im letzten jahr acht kilo abgenommen, spiele minigolf in der bundesliga, habe überraschend grüne augen, sagt meine frau. mein sternzeichen weiss ich nicht. ich bin autofachhändler mit leib und seele und bin vor zehn monaten vater geworden. und das mit 54.

ich sehne mich nach, hmm, nach schnee, nach einem kalten winter. die autos sind angefroren, man bleibt zu hause, isst, was da ist, und schaut den vögeln zu."

ort:

eine arbeiterstadt, die erstaunlicherweise über ein u-bahn netz verfügt.

zeit:

während eines zu warmen winters.

erstes bild

an einem dreckigen kanal. 13. dezember, morgens. halb elf.

traute held und erwin kander stehen hand in hand am wasser. sie lächelt.

schweigen.

traute held also dann.

erwin kander du kannst nicht gehen.

–

ich möchte nicht, dass du gehst.

traute held ich weiss.

erwin kander du kannst machen, was du willst. du brauchst nicht zu gehen.

traute held andere brauchen in so einem moment die familie, ich nicht.

erwin kander haben wir dich zu sehr / bedrängt?

traute held ihr habt nichts.

erwin kander sagst du das bloss?

traute held nein.

–

erwin kander und wir?

traute held wir ... telefonieren, können uns auch ab und zu sehen.

erwin kander was soll denn das heissen?

traute held es ist einiges möglich. glaube mir.

erwin kander lass uns zurückgehen.

traute held nein.

–

erwin kander ich werde mir sorgen machen.

traute held vielleicht anfangs.

erwin kander unablässig.

traute held dein alltag wird sich um dich kümmern.

erwin kander mein alltag.

traute held ja. sei froh darum. ich hätte nie gedacht, dass ich mich nach einem alltag
sehnen würde.

erwin kander den wirst du wieder haben.

traute held schön, dass du derart zuversichtlich bist.
erwin kander genau wie du.
traute held lächelt.
erwin kander ich lasse den fanfarenzug für eine weile sein.
traute held genau das möchte ich nicht.
erwin kander das werden sie verstehen.
traute held mir ist warm.
erwin kander du brauchst nicht mit uns zu frühstücken, nicht mit uns zu abendessen.
traute held solche sätze bestärken mich ungemein zu gehen.
erwin kander verdammt.
traute held diese sonne.
erwin kander verdammt nochmal, die sonne ist doch jetzt völlig egal.
traute held mir nicht.
erwin kander was kann ich bloss sagen, / machen, ich
traute held nichts.
erwin kander du raubst mir jede möglichkeit / mit dir zusammen
traute held für einmal.
erwin kander so brutal in deiner entschlossenheit.
traute held klar. nicht brutal. klar.
erwin kander verdammt.
—
traute held schön hier. im grunde genommen.
erwin kander hmm.
traute held ein bisschen trüb. das wasser.
erwin kander wir sind nicht zum baden gekommen.
traute held vielleicht schon.
erwin kander ich nicht.
traute held lacht.
traute held wäre erfrischend.
erwin kander in dem dreckwasser?
traute held andere trinken solches wasser.
erwin kander andere haben eine lebenserwartung von 37.

—

traute held ich werde dich überleben. theoretisch wird jede traute held ihren erwin kander überleben. in westeuropa.

erwin kander theoretisch.

schweigen.

traute held ich hätte wirklich lust ins wasser zu springen.

erwin kander unterstehe dich.

traute held drohst du mir?

erwin kander nein.

traue held du drohst mir.

erwin kander nein, aber ich hole dich nicht raus.

traute held das möchte ich sehen.

erwin kander hör auf damit, es ist anfang dezember.

traute held und viel viel zu warm für die jahreszeit.

erwin kander trotzdem ist das wasser eiskalt.

traute held so mild und man kann sich nicht darüber freuen.

erwin kander keine 10 grad, soviel ist sicher.

traute held rein und raus. die sonne wärmt mich. oder du.

erwin kander ich nicht.

traute held komm, wir beide.

erwin kander das wäre fahrlässig. extrem fahrlässig.

traute held ich hätte trotzdem lust.

schweigen.

traute held wenn ich etwas wichtiges entscheiden muss, melde ich mich.

erwin kander was heisst das schon. alles ist wichtig. jeder moment.

traute held ich verspreche es dir.

erwin kander du wirst dich verändern.

traute held habe ich schon.

—

erwin kander ich möchte bei dir sein, wenn du... wenn es...

traute held wenn was?

erwin kander grundsätzlich.

traute held im juli warst du auch fünf wochen unterwegs.
erwin kander für die arbeit.
traute held genau, ich mache eine art dienstreise. für ein paar wochen. und dann/
sehen wir weiter.
erwin kander sei nicht absurd.
traute held und dann sehen wir weiter.
erwin kander und die mädchen?
traute held sind tagsüber sowieso nicht mehr oft zu hause. und sie sind bei irmgard
und dir in guten händen. / das weiss ich.
erwin kander du hast meine mutter angerufen?
traute held die beiden können jederzeit mit mir telefonieren. ich verabrede mich mit
ihnen. kino, schlittschuhlaufen, je nachdem. es wird sich zeigen.
—
ich will nicht mehr im badezimmer leise kotzen, während ihr esst.
erwin kander meinst du, es ist besser allein zu kotzen?
traute held vielleicht. ich weiss es nicht.
—
im ersten moment war ich auch allein.
erwin kander das kannst du mir nicht vorwerfen.
traute held ich weiss. trotzdem.
erwin kander ich bin sofort zurückgeflogen.
traute held ja.
erwin kander ja.
traute held lächelt.
traute held vielleicht stehe ich übermorgen schon wieder zu hause.
erwin kander das wirst du nicht.
traute held wer weiss.
erwin kander dazu bist du viel zu dickköpfig.
traute held wahrscheinlich.
traute held lacht.
erwin kander weshalb hast du meine mutter angerufen? glaubst du, ich schaffe es nicht
allein mit den mädchen?

traute held schüttelt den kopf.

rosa malviani läuft so schnell sie kann in hohen schuhen hinten rechts zur u-bahn treppe, schaut sich im handspiegel nochmals kurz an, pudert nach, rennt hinab. traute held schaut hin.

traute held sie hatte schönes haar.

erwin kander ist mir nicht aufgefallen.

traute held mir schon.

–

erwin kander traute. bitte.

traute held es fällt mir nicht leicht.

erwin kander dann bleib.

traute held es ist schwieriger zu gehen.

erwin kander es ist nicht schwieriger, nicht heldenhaft, nichts dergleichen.

traute held zuckt mit den schultern, lächelt.

traute held vielleicht bist du froh, wenn deine mutter kommt, um die wäsche zu machen. besser als meine mutter, nicht?

erwin kander es ist schlicht und einfach egoistisch.

traute held ach.

erwin kander haargenau.

traute held das sagst du absichtlich.

erwin kander was?

traute held haargenau.

erwin kander sei nicht lächerlich.

traute held verdammt.

traute held lächelt.

erwin kander es ist ein egoistischer, trotziger rückzug.

traute held nenn es, wie du magst.

erwin kander stell dir mal vor, ich würde das tun.

traute held schüttelt den kopf.

erwin kander du würdest ausflippen, es nie, nie akzeptieren.

traute held nickt.

erwin kander also?

traute held schüttelt den kopf.

—

traute held ich habe sehr viel vorgekocht und eingefroren. das reicht für drei bis vier wochen.

erwin kander du bist keine hausfrau, so etwas würde eine hausfrau sagen.

traute held ja und? ich hatte zeit. ich habe vorgekocht.

erwin kander wir können selbst kochen.

traute held sogar szegediner gulasch.

erwin kander danke.

traute held lacht.

traute held falls ich übermorgen doch zurückkomme, brauche ich längere zeit nicht mehr zu kochen.

erwin kander vielleicht kommst du gar nicht mehr.

traute held ich habe mich nicht verliebt.

erwin kander du bist unfair.

traute held möglich.

erwin kander das hat nichts miteinander zu tun.

traute held wahrscheinlich nicht.

erwin kander bestimmt nicht.

—

traute held die entscheidung liegt dieses mal nicht bei dir. das ist der unterschied. ein grosser unterschied.

erwin kander ich dachte, das hätten wir hinter uns.

traute held dachte ich auch.

erwin kander ja.

traute held ja.

erwin kander bitte.

traute held zuckt mit den schultern.

traute held vergessen kann ich es nicht, obschon ich möchte.

schweigen.

erwin kander gehst du zu einer freundin?

traute held nein.

erwin kander wieso nicht?

traute held ich möchte allein sein.

erwin kander in ein hotel?

traute held zu anfang.

erwin kander was heisst hier zu anfang?

traute held ich weiss es doch auch nicht.

erwin kander das ist rausgeschmissenes geld.

traute held nun werde nicht kleinlich. bitte. noch bekomme ich lohn.

erwin kander ich mag es nicht. nichts von alledem.

traute held wir telefonieren, schreiben uns sms. sehnsüchtige sms. wie unsere töchter.

erwin kander hervorragend.

traute held vielleicht besuchst du mich mal. für eine nacht oder ein wochenende.

erwin kander im hotel?

traute held davon träume ich schon seit langem, seit jeher.

erwin kander in welchem hotel?

traute held eine affäre, in meiner stadt, mit meinem mann.

erwin kander lacht.

traute held einer der ersten frühlingstage nach wochenlangem regen, die sonne
scheint ins zimmer, die vögel zwitschern überschwenglich, die luft mild und
klar, alles lockt uns nach draussen, doch wir öffnen nicht einmal ein
fenster, bleiben den ganzen tag drinnen, nackig im bett. wenn du willst mit
champagner, muss aber nicht sein.

erwin kander und warum weiss ich das nicht? traute, warum weiss ich das nicht?

traute held weil ich wollte, dass du mich überraschst.

erwin kander ich würde nie im leben auf so eine idee kommen.

traute held trotzdem.

erwin kander lacht unbändig, nimmt seine frau in den arm.

erwin kander nie, traute, nie im leben.

traute held zum glück traue ich es dir nichtsdestotrotz zu.

erwin kander zum glück?

traute held ja, ich finde schon. zum glück traue ich es dir zu.

erwin kander ehrt das nun mich oder dich oder bist du bloss elendig romantisch?

traute held alles drei gut.

–

erwin kander es ist nicht frühling.

traute held nein.

erwin kander es ist noch lange nicht frühling.

traute held küsst ihren mann, dann löst sie sich sachte aus seiner umarmung, geht rückwärts.

erwin kander und dein gepäck?

traute held ist schon im hotel.

erwin kander scheisse.

traute held küss die mädchen von mir.

traute held geht die u-bahn hinab, erwin kander schaut ihr nach.

dann kommt david girmann mit einer sporttasche und 13 vogelkäfigen die treppe hoch. neben ihm rosa malviani in hohen schuhen und sommerlichen spitzenhandschuhen. sie hält david girmann um den bauch, lässt ihn auch beim gehen nicht los, obwohl es mit all den käfigen sehr umständlich ist.

erwin kander sieht dem paar zu, lächelt. plötzlich läuft er ihnen hinterher.

erwin kander david. david?

david girmann erwin.

erwin kander so ein zufall.

david girmann ja.

erwin kander du bist es.

david girmann ja.

erwin kander das freut mich.

david girmann ja.

erwin kander lange her.

david girmann ja.

erwin kander das sieht ...imposant aus.

david grimann ja.

erwin kander so viele.

david grimann ja.

erwin kander lacht, david girmann lächelt.

rosa malviani hatten in keinem taxi platz.

erwin kander wohl kaum.

rosa malviani hat david selbst gezüchtet. 19 stück. wellensittiche und nyphensittiche. möchte der herr mal sehen?

david girmann rosa, nicht jetzt.

rosa malviani ich sag mal, ein richtiger züchter verkauft die jungtiere. immer.

david girmann das stimmt schon.

rosa malviani du hast gesagt, du wirst welche verkaufen.

david girmann schon.

rosa malviani na dann zeig sie ihm.

david girmann ich möchte erst mal nach hause.

rosa malviani als verkäufer musst du bereit sein, immer, du weisst nie, wann ein besonders solventer kunde / dir gegenüber steht.

erwin kander was für ein zufall.

david girmann ja.

erwin kander bist du gerade?

david girmann ja.

erwin kander ich meine, gerade heute?

david girmann ja.

erwin kander gerade jetzt?

david girmann ja.

schweigen.

erwin kander wir haben nach dir keine so gute klarinette mehr gehabt.

david girmann lächelt.

david girmann ja.

erwin kander (*zu rosa*) sind wir uns schon mal begegnet?

david girmann rosas bild war in allen zeitungen.

erwin kander das meinte ich nicht.

rosa malviani vielleicht mit david. an seiner seite sicherlich.

erwin kander an einem muttertagnkonzert. ich erinnere mich, doch ja. ja.

rosa malviani ich mich nicht.

erwin kander macht nichts.

rosa malviani ich begegne derart vielen menschen, ich hoffe, der herr ist nicht beleidigt / ich sag mal

erwin kander lacht laut und herzlich.

erwin kander hervorragend. einfach hervorragend.

rosa malviani wie bitte?

erwin kander ihr seid immer noch zusammen.

david girmann ja.

erwin kander ja.

rosa malviani ja

—

erwin kander ein mann schießt seiner freundin in den kopf und jahre später gehen sie eng umschlungen durch die stadt. das ist doch... wie ein märchen. kein kindermärchen, aber... ihr versteht schon, verrückt, nicht? was weiss ich.

—

rosa malviani es war ein versehen. es war keine absicht.

—

erwin kander ja.

rosa malviani das weiss ich ja wohl am allerbesten.

david girmann rosa.

rosa malviani es war ein versehen.

herr thiese geht vorbei, geht zur u-bahn station, geht hinab, dann piept sein handy. er dreht um, geht ein sms schreibend langsam zurück.

rosa malviani ich sag mal, ich habe lange auf diesen tag gewartet. habe mir heute selbst freigegeben. ich bin selbstständig, / wissen sie, ich

david girmann rosa.

rosa malviani ich / bin freiberufliche

david girmann rosa, bitte. ich möchte gehen.

erwin kander immer noch ein paar.

—

rosa malviani sind sie allein?

erwin kander nein nein nein. ich habe meine frau gerade eben zur u-bahn gebracht. du kennst doch traute, nicht?

david girmann gesehen habe ich sie bestimmt mal.

erwin kander ihr seid wahrscheinlich gerade aneinander vorbeigegangen.

David Girmann zuckt mit den Schultern.

rosa malviani die frau im hellen regenmantel und perücke? sie ist mir aufgefallen. sie ist ganz nah an der wand entlang gegangen und dann stehen geblieben. sie hat uns nicht beachtet, alle anderen haben auf uns gezeigt, uns angestarrt, gelacht, ausgelacht, was auch immer.

erwin kander sie haben gleich gesehen, dass sie eine perücke trägt?

rosa malviani ich bin vom fach, sag ich mal. eine teure, schöne echthaarperücke. allerdings würde ich zu ihrem teint eine nuance heller empfehlen. helles kastanienbraun.

erwin kander sie ist zur zeit vielleicht etwas bleicher.

david girmann lass uns gehen.

rosa malviani gib ihm doch deine telefonnummer.

david girmann bitte.

rosa malviani vielleicht möchte er einen wellensittich. eines müssen sie dabei wissen: einen allein zu halten ist tierquälerei. sittiche sind schwarmvögel, ihr ganzes leben ist auf die beschäftigung mit ihresgleichen ausgerichtet. ein vogel in einzelhaltung verkümmert emotional, pflegt sich nicht mehr, hat einen verschmierten hintern. und was machen die leute? sie hängen ihm zur belustigung einen spiegel in den käfig, der welli würgt das essen für seinen spiegelfreund hoch, der es ihm nicht abnehmen kann. auf die dauer entsteht eine kropfentzündung, an der er verreckt.

—

habe ich alles von david gelernt. haben sie kinder? mein sohn freut sich schon auf die vögel, er ist 7.

erwin kander ich wusste nicht, dass du kinder hast.

—

David Girmann schaut Erwin Kander an.

rosa malviani es ist mein sohn. ich habe eine tochter und einen sohn. meine tochter ist schon ausgezogen. zwei kinder von zwei männern.

erwin kander das ist nichts ungewöhnliches heute.

rosa malviani nach der geburt meines sohnes hat meine tochter gesagt, ich solle mich

sterilisieren lassen, sterilisieren, hat sie gesagt, ich würde das mit den
männern nicht geregelt kriegen. da war sie zwölf. bei ihr war ich jung. naja,
sie hat einige erlebt und der vater von kevin war allerdings... zum glück
habe ich es nicht machen lassen.

david girmann

rosa.

rosa malviani

ich habe den richtigen mann noch gefunden. gott sei dank. ja. ich danke
wirklich gott dafür.

rosa malviani küsst kurz ihr goldenes kreuz. david girmann lächelt, nickt.

erwin kander

warum auch nicht.

rosa malviani

david und ich wünschen uns ein kind. ich muss mich noch etwas gedulden,
sagt er, zuerst müssen wir beide... ich weiss nicht, ein geregeltes leben,
sag ich mal, david wird vielleicht hoffentlich bald arbeit... er hat ja
chancen... ja, so. ein bisschen geduld brauche ich und die habe ich auch.
wenn es sein muss. die habe ich. vielleicht wird es ein frühlingskind.
nächstes jahr. also übernächstes jahr.

erwin kander

gratuliere.

rosa malviani

noch ist es noch nicht so weit. man weiss ja nie, ich bete, dass es klappt,
aber ich bin ja schon... nicht mehr so jung eben.

schweigen.

david girmann

wir müssen nun ganz schnell nach hause.

david girmann nimmt die käfige, schiebt rosa vor sich her. sie kichert.

rosa malviani

unbedingt. bevor kevin kommt. um 16 uhr steht er vor der tür.

david girmann

tschüss.

rosa malviani

auf wiedersehen.

erwin kander

was für ein zufall.

david girmann geht.

erwin kander

der fanfarenzug braucht deine klarinette.

david girmann zuckt mit den schultern.

erwin kander

wirklich.

david girmann nickt.

erwin kander

wann immer du möchtest.

rosa malviani läuft zurück.

rosa malviani nehmen sie meine karte, da ist auch unsere festnetznummer darauf.
erwin kander danke.
rosa malviani rufen sie an.
erwin kander hebt die hand zum gruss.
erwin kander david.
erwin kander sieht den beiden nach, freut sich.
traute held kommt wieder die treppe hinauf, erwin kander sieht sie sofort.
erwin kander na sowas.
traute held wieso bist du noch hier?
erwin kander ich bin so froh, dass du wieder zurück bist.
erwin umarmt traute innig.
erwin kander lass uns ganz schnell nach hause gehen.
traute held was ist denn mit dir?
erwin hüpf, tanzt.
traute held lass das.
erwin kander es ist schön, dich zu sehen
traute held ist ja noch nicht so lange her.
erwin kander so unverhofft.
traute held ich wollte in der sonne noch eine zigarette rauchen.
erwin kander gott, bist du schön.
traute held allein.
erwin kander lass uns nach hause gehen.
traute held der termin ist um zwölf.
erwin kander wir fahren nachher mit einem taxi hin.
traute held es ist zwecklos.
erwin kander ich habe gerade david getroffen.
erwin kander lacht.
erwin kander david.
traute held wer?
erwin kander david girmann.
traute held kenne ich nicht.
erwin kander klar. unsere erste klarinette.

traute held ich erinnere mich nicht.

—

erwin kander david hat, wie soll ich sagen, seine freundin angeschossen.

traute held wie bitte?

erwin kander ihr in den kopf geschossen. unsere klarinette.

traute held ich weiss nicht, ob ich das hören möchte.

erwin kander weisst du das nicht mehr? du musst dich doch erinnern. sie hat überlebt, wie durch ein wunder. nein. es ist ein wunder. die kugel ist beim kiefer rein und kurz vor der halswirbelsäule steckengeblieben. ich habe sie eben gesehen. alle beide.

traute held ich will das nicht hören.

erwin kander sie sind noch immer ein paar. stell dir vor. und sie sahen glücklich aus. ja. vor allem sie. naja. er auch.

traute held ja.

erwin kander es war ein versehen.

traute held ja.

erwin kander keine absicht.

traute held hmm.

erwin kander allerdings sehr fahrlässig. grobfahrlässig. aber keine absicht. ein versehen. hat sie selbst gesagt.

traute held ja.

erwin kander er wurde heute entlassen. er war so... ich weiss nicht, sie waren auf dem weg nach hause.

traute held ja.

erwin kander ich habe ihn eben zufällig getroffen.

traute held wieso erzählst du mir das?

erwin kander und plötzlich hatten sie es sehr eilig. kannst du dir ja vorstellen, nach drei jahren...

erwin kander lacht.

erwin kander es hat mich gefreut, sie zu sehen.

traute held gut.

erwin kander was für ein glück die beiden hatten. sie vor allem. aber auch er. stell dir

vor, sie hätte nicht überlebt.
 traute held dann hättest du sie heute nicht getroffen.
 erwin kander traute, bitte.
 traute held und ihn wohl auch nicht.
erwin kander lacht.
 erwin kander nein, wohl nicht.
erwin kander versucht, sie in den arm zu nehmen.
 traute held bitte. wir hatten uns schon verabschiedet.
erwin kander lächelt.
 erwin kander sie sind ein gutes omen. für uns. ein gutes omen.
 –
 traute held ja.
 erwin kander wollen wir in dein hotel gehen?
 traute held wieso hatte er eine pistole?
 erwin kander es war ihre pistole, darüber hatten doch alle zeitungen geschrieben.
 traute held wieso hatte sie eine pistole?
 erwin kander ihre. zum glück.
 traute held zum glück?
 erwin kander ja, mildernde umstände, denke ich mal.
 traute held kann er denn ins gefängnis kommen, wenn sie keine strafanzeige
 erstattet?
 –
 erwin kander ist er jedenfalls. vielleicht war er vorbestraft. jugenddelinquent. fahrlässige
 körperverletzung oder so. ich glaube nicht, dass einer, der seiner frau in
 den kopf geschossen hat, sagen kann, "es tut mir leid" und das war es. sie
 wacht nach einer mehrstündigen operation auf, er sagt, "es tut mir leid", sie
 sagt, "macht nichts" und dann nichts? nein.
 traute held wieso hatte sie eine pistole?
 erwin kander keine ahnung. für den fall... eine pistole in der nachttischschublade haben
 viele. er hatte auch eine. sie eine, er eine. sexy? keine ahnung. aus spass.
 ist ja sport. tontauben schießen, armbrustschießen, oder machen sie das
 nur in der schweiz? / jagdverein

traute held ihre pistole war geladen.
 –

erwin kander allerdings. ja. aus versehen.
 –
 "ein versehen." ihr versehen. wahrscheinlich meinte sie das. ja. sie teilen sich die schuld. das ist doch möglich. der unfall ist die ultimative prüfung ihrer liebe, und ...scheisse. das ist alles vollkommen egal, hauptsache, du bist zurück.

traute held ich bin nicht zurück.

erwin kander wir haben uns gerade unverhofft wiedergesehen. das schicksal ist uns wohl gesonnen.

traute held geh bitte.

erwin kander wieso?

traute held gerade kann ich so viel gerede nicht haben.

erwin kander ach, komm.

traute held ich wollte allein eine zigarette rauchen. bitte.

erwin kander möchtest du baden?
traute held lacht.

erwin kander vorhin wolltest du baden. komm, lass es uns tun, ganz schnell, jetzt oder nie. traute, bitte. was die in lettland können, können wir noch lange.
erwin kander zieht sich schnell bis auf die unterhose aus. traute held schaut sich um.

erwin kander na, das hast du mir doch bestimmt nicht zugetraut.
erwin kander umarmt seine frau. sie lässt es geschehen, mag es. traute held lacht.

traute held lass das. bitte.

erwin kander komm, jetzt, traute, eins zwei drei, komm, liebe, rein und raus, blitzblitze schnell. reinraus, davon wirst du nicht krank.

traute held vor einer knappen viertelstunde hast du gesagt, es wäre fahrlässig. extrem fahrlässig.

erwin kander jetzt bin ich ja dabei.
sie küsst ihn. beide sind froh um die plötzliche leichtigkeit. sie umarmen sich. erwin zieht traute in der umarmung den mantel aus. plötzlich reisst er ihr versehentlich die perücke vom kopf. traute held erstarrt, sieht ihn an. erwin hält ihre perücke in der hand, lächelt.

schweigen.

traute held rennt in die u-bahn station.

erwin kander die sonne scheint. traute. traute. komm.

erwin kander bleibt zurück. er zieht sich langsam wieder an.

zweites bild

in einer trinkhalle. 3. januar, wieder ein dienstag. es regnet.

herr thiese trinkt kaffee.

herr thiese ja.

vera grodzki ja.

schweigen.

herr thiese ja?

vera grodzki ja.

rosa malviani kommt in die trinkhalle, sie hat etliche taschen dabei.

rosa malviani dieser regen, fürchterlich. da kann man ja nichts verdienen. hier ist es wenigstens schön warm. ah. ah. etwas besänftigendes. bitte. etwas linderndes.

vera grodzki der hals.

rosa malviani die stimme.

vera grodzki hm?

rosa malviani plötzlich ist sie weg.

vera grodzki ah ja?

herr thiese und vera grodzki sehen sich an.

rosa malviani von jetzt auf gleich.

vera grodzki sie möchten lutschpastillen. salbei? salmiak?

rosa malviani wenn eine stammkundin anruft, will ich sie nicht vor den kopf stossen. ohne stimme geht nichts. ich weiss nie, wann es kommt.

vera grodzki noch hört man nichts.

rosa malviani sie vielleicht nicht.

vera grodzki nein.

rosa malviani hören sie genau hin. guten tag. guten tag. rosa malviani, mit wem spreche ich? ein dunkler ton zischt mit.

vera grodzki ja?

rosa malviani hören sie es, der herr?

herr thiese schüttelt den kopf.

rosa malviani nicht? ich sag mal, vielleicht hören sie nicht so mehr so gut. könnte doch

sein. nicht? entschuldigen sie, der herr, ich wollte mich nicht vordrängen.

herr thiese danke. ich habe alles, was ich brauche.

rosa malviani stellen sie sich vor, eine stammkundin ruft an und dann nichts. keine begrüssung, kein name, nichts, nur ein atmen. vielleicht ein japsen.

—

das kann ich niemanden zumuten.

vera grodzki lieber nicht.

rosa malviani stammkunden muss man pflegen.

vera grodzki ganz meine rede.

herr thiese nickt.

rosa malviani vorhin klingelte mein telefon. und ich war zu spät.

vera grodzki das ist nicht weiter schlimm.

rosa malviani das sagen sie so dahin.

vera grodzki salmiak pastillen?

rosa malviani ich habe es nicht gefunden. kann doch mal passieren. in diesen taschen. ich weiss nicht, wer angerufen hat. unterdrückte nummer. unbekannter teilnehmer.

vera grodzki davon verstehe ich nichts.

rosa malviani und wenn es eine kundin war?

—

könnten nochmals anrufen. ist nicht zuviel verlangt. einfach nochmal anrufen.

vera grodzki das werden sie.

rosa malviani das können sie leicht sagen. sie stehen ja gemütlich in ihrem laden. ich muss auch was verdienen, jeden tag. david hat gesagt, wenn ich jeden tag 90 euro heimbringe, heiraten wir im mai. im wonnemonat mai.

herr thiese viel glück.

vera grodzki ja.

rosa malviani ja.

herr thiese lächelt, nickt.

rosa malviani im regen verkauft es sich schlecht.

herr thiese bis dann. auf wiedersehen.

rosa malviani der herr geht schon? sie haben den kaffee noch nicht ausgetrunken.
herr thiese das war schon der zweite heute.
rosa malviani bleiben sie noch. mögen sie parfum? ist der herr verheiratet?
vera grodzki bis morgen.
herr thiese nickt, geht.
vera grodzki reicht rosa malviani eine packung salmiak pastillen.
vera grodzki bitte.
rosa malviani danke.
vera grodzki 80 cent.
rosa malviani wenn es wenigstens aufhören würde zu regnen.
vera grodzki ausserdem?
schweigen.
rosa malviani sie tragen keinen lippenstift.
vera grodzki nein.
rosa malviani nur bei der arbeit nicht?
vera grodzki meistens nicht.
rosa malviani ich hoffe, dass eine stammkundin anruft.
vera grodzki 80 cent bitte.
rosa malviani wenn meine stimme mich bis dahin nicht verlassen hat.
vera grodzki ja.
rosa malviani ich habe einiges dabei. möchte die dame mal sehen?
vera grodzki nein danke. ausserdem?
rosa malviani wie bitte?
vera grodzki ausserdem? einmal salmiak pastillen und ausserdem?
rosa malviani nichts. danke.
vera grodzki 80 cent.
rosa malviani etwas lippenstift würde ihnen gut zu gesicht stehen.
vera grodzki nicht nötig.
rosa malviani das sagen sie so leicht dahin. ein gepflegtes / äusseres
vera grodzki nein danke.
rosa malviani ist ein muss. lippenstift hilft dem umsatz ausserordentlich.
schweigen.

vera grodzki wie sehe ich denn aus?
rosa malviani naja. schon. wie soll ich sagen. ich sag mal... ja. schon. etwas... naja. ich weiss nicht. nicht besonders... ich sag mal. etwas... farblos. farblos.
—
vera grodzki keineswegs.
rosa malviani wie bitte?
vera grodzki falsch.
rosa malviani wieso?
vera grodzki ich sehe blendend aus.
rosa malviani wie bitte?
vera grodzki ich sehe blendend aus.
rosa malviani ja. doch. ja.
vera grodzki hat mir heute früh jemand gesagt.
rosa malviani das ist nett.
vera grodzki ja.
rosa malviani liebenswürdig.
vera grodzki morgens um sieben gleich. der autofachhändler.
rosa malviani ein dunkles rot würde ihnen gut stehen.
vera grodzki er weiss, wovon er spricht.
rosa malviani ich auch.
vera grodzki herr thiese trinkt bei mir seinen kaffee. sechs tage die woche.
rosa malviani ich verkaufe nur markenartikel. erstklassige ware.
vera grodzki danke. ich sehe blendend aus.
rosa malviani ich beziehe direkt beim importeur. zum einkaufspreis.
vera grodzki ich wusste sofort, dass es stimmt. ich hatte es selbst gesehen.
rosa malviani ich bin maskenbildnerin. mit fachbrief.
vera grodzki noch nie hat mir herr thiese ein kompliment gemacht.
rosa malviani vielleicht wollte er die dame aufmuntern.
—
vera grodzki er hat lügen nicht nötig. er ist verheiratet. erst vor kurzem vater geworden.
rosa malviani schön.
vera grodzki und ich fahre nicht auto.

rosa malviani ich habe schon einige unansehnliche bräute hübsch geschminkt.

vera grodzki wie unhöflich!

rosa malviani ich sag nur, ich bin vom fach. sie können mir vertrauen.

vera grodzki nicht nötig, ich habe diese feiertage ausgiebig geschlafen.

rosa malviani schön.

vera grodzki morgens lange geschlafen. "frau grodzki, sie sehen blendend aus."

rosa malviani und ich? sehe ich müde aus?

—

sehe ich müde aus?

vera grodzki ich kenne sie nicht.

rosa malviani sehen sie meine augenringe?

vera grodzki zuckt mit den schultern.

rosa malviani nein. tun sie nicht. das richtige make-up. gewusst wie.

vera grodzki haben sie noch einen wunsch?

schweigen.

rosa malviani sie sprechen nicht viel. sag ich mal.

—

es ist eher ruhig bei ihnen.

vera grodzki in einer stunde geben sie sich die klinke in die hand.

rosa malviani dann hätte die dame schön zeit sich etwas anzusehen.

vera grodzki danke, nein.

rosa malviani nur mal ansehen!

vera grodzki ich möchte nicht unfreundlich sein. ich habe zu tun.

rosa malviani richtung bordeaux, nichts schmuddeliges, nichts anrühiges.

rosa malviani greift in eine ihrer umhängetaschen, zieht einen kulturbeutel voller lippenstifte heraus. sie dreht einen lippenstift hoch, hält ihn gegen das licht.

rosa malviani schauen sie her. Überzeugend, nicht? zwischen vermilion und bordeaux, nicht zu dunkel. klarer warmer farbtone, ohne aufdringlich zu sein.

vera grodzki nein danke.

rosa malviani dunkler?

vera grodzki danke.

rosa malviani ich spreche doch gutes deutsch, nicht?

–

manche tun, als ob sie mich nicht verstehen. sie können doch sagen, dass sie kein interesse haben. ich bin nicht beleidigt, wenn jemand nichts möchte. gehe ich eben zum nächsten. ist doch klar. ich verschwende nicht unnötig zeit. ist alles geld. aber ich spreche gutes deutsch.

vera grodzki durchaus.

rosa malviani manchmal versagt meine stimme und dann kann ich nicht arbeiten. vor dem unfall ist mir das nie passiert. aber ich bin ein glückskind, das weiss ich. ja. wir beide, ja wir beide, david und ich hatten sehr viel glück, nicht nur ich. sag ich mal.

rosa malviani dreht einen anderen lippenstift heraus.

für diesen zahlen sie im kaufhaus 19 euro, bei mir... zehn auf die hand.

vera grodzki schüttelt den kopf.

rosa malviani diese beiden für 17.

vera grodzki ich werde ihnen nichts abkaufen. ich kaufe nie etwas auf der strasse. schliesslich muss ich jeden cent versteuern und bezahle gut miete. sie nicht. sie bestimmt nicht. mein vermierter lässt draussen ein mauerchen bauen, woran jetzt die hund pinkeln und erhöht mir die miete. verdammt.

rosa malviani entschuldigen sie, die dame, ich wollte sie nicht verärgern.

schweigen.

rosa malviani sie sehen strahlend aus.

vera grodzki blendend.

rosa malviani eben.

vera grodzki nein. nicht eben. blendend, nicht strahlend.

rosa malviani entschuldigen sie, die dame, sie sehen blendend aus, dank dieser feiertage.

vera grodzki trotzdem mag ich solche tage nicht.

rosa malviani wie bitte?

vera grodzki sie tun mir nicht gut.

rosa malviani sind sie allein?

vera grodzki ich bin oft wachgelegen. alles kommt an solchen tagen durcheinander.

vera grodzki schüttelt den kopf.

ich bin wachgelegen und habe gehorcht, wann mein sohn nach hause kommt.

rosa malviani ich dachte, sie hätten geschlafen.

vera grodzki habe ich. auch. habe ich auch.

rosa malviani sie sehen gut aus.

vera grodzki ich habe den jahresabschluss gemacht, ich komme ja nicht daran vorbei. dann sehe ich es wieder. schwarz auf weiss.

rosa malviani sehr gut.

vera grodzki es bleibt nichts über. aber ein jahr ist trotzdem um.

rosa malviani blendend. bloss noch etwas lippenstift.

vera grodzki und dann liege ich wach und denke nach.

rosa malviani ja?

vera grodzki denke und horche. nein. nein.

rosa malviani vielleicht ein rosa?

vera grodzki plötzlich fällt man um und ist tot.

rosa malviani ein helles rosa?

vera grodzki wupp und tot.

—

rosa malviani tot?

vera grodzki tot. das geht gar nicht.

—

rosa malviani sie nicht. sie haben natürliche rosige wangen.

schweigen.

vera grodzki einen neuen getränkekühlschrank musste ich kaufen. hat einer reingetreten. reingetreten und raus war er. mal eben so. ein blonder junger mann. nur mal eben so.

rosa malviani zweimal darf man schon anrufen. sag ich mal.

vera grodzki sowas zahlt keine versicherung. ich musste einen neuen kaufen. mieten oder leasen tue ich nicht. entweder man hat das geld oder nicht. so einfach ist es. entweder man hat es oder nicht.

rosa malviani vielleicht ist der akku leer. hier sind zwar zwei balken. aber was heisst das schon? dürfte ich gegebenenfalls mein telefon bei ihnen aufladen?

—

vera grodzki wie mein vermietet. lässt die zwei für nichts in der kälte das mauerchen bauen, schwarz natürlich. ich bringe ihnen heissen kaffee und schön kuchen und was macht er? er lässt mich am ende die erhöhte wasser- und stromrechnung zahlen. ich kann ihm nichts anhaben. ist ja eine gute ecke. so nahe beim krankenhaus.

rosa malviani ja?

—

vera grodzki geben sie her. mir geht es auch nicht so gut.

—

rosa malviani wie bitte?

vera grodzki naja.

rosa malviani ich habe es nur mit der stimme.

vera grodzki ihnen nicht. mir nicht.

rosa malviani ich bin nicht alleine. ich habe einen mann.

vera grodzki na und?

rosa malviani immerhin.

vera grodzki ja.

rosa malviani hat nicht jede.

vera grodzki nein.

rosa malviani wie gesagt, verheiratet sind wir zwar noch nicht. doch ich sag mal, mein freund klingt nicht so.

vera grodzki nein.

rosa malviani reicht ihr das mobiltelefon.

rosa malviani liebe ist das wichtigste.

vera grodzki reicht allein auch nicht weit.

rosa malviani ich habe stammkundinnen.

vera grodzki die habe ich auch. ja.

rosa malviani und ich arbeite in meine eigene tasche. zum glück.

vera grodzki ja. ich auch. eigentlich. zum glück.

rosa malviani zum guten glück.

vera grodzki ja. zum guten glück.

sie lachen beide.

vera grodzki lieber ein kleiner herr als ein grosser knecht.

rosa malviani hält den mund offen, die zunge leicht vorgeschoben.

rosa malviani diese pastillen schmecken eklig.

vera grodzki ach.

rosa malviani eklig.

vera grodzki hauptsache sie helfen.

rosa malviani ich kann das nicht. ich kann das nicht

vera grodzki schlucken sie sie runter.

rosa malviani ich kann nicht ich ich will nicht ich kann nicht

vera grodzki immer mit der ruhe.

rosa malviani ich ich.

vera grodzki gut.

rosa malviani nein.

vera grodzki also bitte.

rosa malviani ah ah.

vera grodzki geben sie es raus.

rosa malviani ah.

vera grodzki raus damit.

rosa malviani ah.

vera grodzki in ihre hand.

vera grodzki zeigt eine offene hand, rosa malviani spuckt die pastille hinein.

vera grodzki bah. ich bitte sie. in ihre hand. das ist doch.

rosa malviani entschuldigung.

vera grodzki unverschämt.

rosa malviani ich konnte nicht anders.

vera grodzki ekelhaft.

rosa malviani entschuldigen sie bitte.

vera grodzki sowas habe ich noch nie erlebt.

rosa malviani entschuldigung. entschuldigen sie bitte.

vera grodzki das ist doch nicht zu fassen.

rosa malviani reicht ihr eins ihrer abschminktücher.

vera grodzki daran hätten sie auch früher denken können.
rosa malviani lächelt.

rosa malviani kann ja mal passieren.

vera grodzki nicht zu fassen.

rosa malviani es war bloss ein bonbon.

vera grodzki eben.
 –

rosa malviani möchten sie vielleicht ein parfum?

vera grodzki ich kaufe. nein. sie... ich verkaufe. sie kaufen.

rosa malviani sie führen kein parfum.

vera grodzki nein.

rosa malviani dann könnte die dame im grunde genommen froh sein, dass ich ihr eins
 anbiete.

vera grodzki sie haben noch nicht bezahlt. 80 cent.

rosa malviani keine sorge. mein mobiltelefon liegt bei ihnen.

vera grodzki ich muss mein geld zusammenhalten.

rosa malviani ich verkaufe auch nie auf rechnung. kein geld dabei, das gibt es bei mir
 nicht. zehn euro hat man immer dabei. nicht? auf rechnung? das wäre ja
 noch schöner. meine kundinnen kaufen ja kein auto. einen lippenstift oder
 auch mal zwei. da braucht man nicht zu überlegen. sag ich mal. ist doch
 kein auto ein lippenstift.
 –

 sie sehen blendend aus.

vera grodzki ich sage ihnen mal etwas. vor einer stunde habe ich einen brief von
 meinem vater bekommen.

rosa malviani wie schön. mein freund, ich meine, mein mann, hat mir oft aus dem vollzug
 geschrieben. ihnen kann ich es ja sagen.

vera grodzki mein vater schreibt mir sonst keine briefe.

rosa malviani einen brief können sie ebenfalls mit parfum beduften.

vera grodzki bitte! hören sie auf. mein vater hatte seinen dritten herzinfarkt, den dritten
 herzinfarkt. und ich habe keine zeit, keine zeit ihn zu besuchen. keine zeit.
 und auch nicht das geld. ich kann nicht einfach schliessen. wo soll herr

thiese sonst seinen kaffee trinken? eine angestellte kann ich mir nicht leisten. wenn, dann würde ich es richtig machen, nicht so wie mein verehrter vermietet, nein, richtig, mit vertrag und allem, und dann dürfte sie sogar freimachen, um zur hochzeit ihrer cousinen und cousins zu fahren, und ich muss sie bezahlen. nein. tue anderen nicht an, was du selbst nicht magst oder so ähnlich. den dritten herzinfarkt und isst bestimmt immer noch schweinshaxen und trinkt seinen likör. schreibt mir, ich solle sorgfältig mit dem leben umgehen, sonst sei es plötzlich vorbei. schreibt, er habe nicht viel anderes getan als gearbeitet und gegessen. verdammt. allerdings habe er immer gerne gegessen.

—

gehen sie jetzt bitte.

rosa malviani wohnt ihr vater in der nähe? ich könnte ihn besuchen. ich fahre oft mit der s-bahn zu meinen kundinnen. vielleicht hat ihre mutter interesse / an parfum oder lippenstiften.

vera grodzki mein vater ist zweimal geschieden und wohnt im osten.

rosa malviani ich mag den osten. meine mutter kommt aus polen. darf ich mich vorstellen: rosa malviani. / mein vater ist italiener. aus kalabrien.

vera grodzki ich hätte zum jahreswechsel zu ihm fahren können.

rosa malviani rosa ist mein künstlername. grazyna macht sich nicht so gut.

vera grodzki ich habe nichts gewusst. ich habe ahnungslos geschlafen.

rosa malviani ich habe auch herrenparfum.

vera grodzki verdammt. er liegt in einer klinik und ich weiss nichts, schlafe bis mittags.

rosa malviani wenn sie ihm eine freude machen möchten.

vea grodzki und dann schreibt er mir einen brief.

rosa malviani hat er denn kein telefon?

—

vera grodzki darum geht es nicht.

rosa malviani wieso nicht?

vera grodzki er wollte mich schonen.

rosa malviani ohne mein telefon wäre ich nichts.

vera grodzki er hat mich nicht einmal gebeten, ihn zu besuchen.

rosa malviani mein vater und ich sehen uns auch nicht oft.

vera grodzki genau die tage hätte ich zu ihm fahren können. aber eben.

rosa malviani ich war auch lange nicht mehr im urlaub.

vera grodzki den kranken vater besuchen ist kein urlaub.

—

rosa malviani ich könnte sie vertreten.

vera grodzki nein.

rosa malviani ich würde das gerne tun.

vera grodzki nein.

rosa malviani ich würde ihnen gerne helfen.

vera grodzki nein.

rosa malviani ich bin eine gute verkäuferin.

vera grodzki nein.

rosa malviani doch, bin ich. ich lasse mich von ihnen nicht beleidigen.

schweigen.

mein mann. mein mann. er könnte ihren laden führen.

stellvertretenderweise. er ist vom fach. er ist gelernter bäcker und konditor.

vera grodzki gehen sie bitte.

rosa malviani dürfte ich bitte die salbei bonbons probieren?

vera grodzki gehen sie. gehen sie raus.

rosa malviani einmal salbei bonbons bitte schön.

vera grodzki nie. nie würde ich ihnen meine trinkhalle überlassen. ich stehe jeden morgen um fünf in der früh auf, jeden morgen. komme lange vor herrn thiese und gehe spät nach herrn thiese. und für wen arbeite ich? für mich nicht. soviel ist klar. mein sohn wird nicht mehr lange bei mir sein. und ich werde hier bleiben und arbeiten, damit er keine schulden macht. das geht nicht. schulden. mein vater nicht. ich nicht, er nicht. ich weiss nicht, wann dennis es lernen wird. irgendwann. irgendwann. irgendwann bestimmt. er geht schliesslich ins gymnasium. ja. das hätten sie nicht gedacht. mein sohn geht ins gymnasium. das habe ich geschafft.

—

und jetzt gehen sie bitte.

rosa malviani macht zeichen, dass sie ihre stimme verloren hat.

vera grodzki (*heftig*) was fuchteln sie da so rum. können sie nicht reden? was ist das für ein theater? darauf falle ich nicht rein. ich nicht. vera grodzki nicht. zu meinem vater fahren? meinen laden übernehmen?

traute held kommt in die trinkhalle.

vera grodzki (*laut*) und was noch? jetzt sind sie plötzlich stumm? die mitleidtour zieht bei mir nicht. beeindruckt mich nicht im geringsten.

traute held hallo?

vera grodzki entschuldigen sie, entschuldigen sie vielmals.

traute held es regnet.

vera grodzki entschuldigen sie.

traute held ich konnte nicht draussen warten, bis sie aufhören zu schreien. ich darf mich nicht erkälten. sie haben kein schützendes vordach, kein baum, bei dem man sich unterstellen könnte. nur diese baulatten. sehr unwirtlich.

vera grodzki entschuldigen sie. sie wünschen?

traute held sie sollten sich bei ihr entschuldigen. nicht bei mir.

vera grodzki entschuldigung.

traute held sie sehen sie ja gar nicht an. man sieht demjenigen, bei dem man sich entschuldigt, in die augen.

vera grodzki entschuldigung.

traute held aufrichtig in die augen.

vera grodzki ich weiss.

traute held hat sie ihnen in die augen geschaut?

rosa malviani nickt.

traute held aufrichtig?

rosa malviani zuckt mit den schultern.

traute held mir war der blick zu kurz.

vera grodzki ich bitte sie.

traute held war es ein aufrichtiger blick?

rosa malviani nickt.

traute held ich wäre mit so einer hingeworfenen entschuldigung nicht zufrieden.

vera grodzki lächelt traute held an.

vera grodzki womit kann ich ihnen behilflich sein?

traute held jetzt lächeln sie. erst schreien sie und dann lächeln sie.

vera grodzki bitte?

traute held hb soft und einen kaffee.

traute held liest einen kleinen einkaufszettel vor.

traute held rote beete, tütensuppe.

vera grodzki rote beete hab ich nicht.

traute held und thymian oder quark für die wickel.

vera grodzki quark schon.

traute held alles gut bei ihnen?

rosa malviani lächelt.

traute held warum sagen sie nichts?

rosa malviani lächelt.

vera grodzki tütensuppen finden sie hinten links.

traute held danke, zigaretten und kaffee reichen mir heute.

vera grodzki schenkt traute held kaffee ein, lächelt.

traute held sie haben ein entzückendes lächeln, aber das nützt ihnen nichts. bei mir nicht, sonst vielleicht schon. ich mag sie nicht. sie sind mir unsympathisch.

–

nicht auf den allerersten blick. aber dann.

–

nur eine bemerkung am rande. soll sie weder in ihrer arbeit noch in ihrem leben beeinträchtigen. es ist meine persönliche meinung, eine einzige meinung. nichts gewichtiges. es steht in keiner zeitung, das wäre anderes, dann könnte es jeder lesen und würde es glauben, nein, ich sage es ihnen direkt ins gesicht. offen und ehrlich. und für den weiteren verlauf ihres lebens absolut vernachlässigbar. mir sind sie unsympathisch.

–

wieviel macht das?

vera grodzki 6.10.

traute held bezahlt.

vera grodzki möchten sie auch einen kaffee?

rosa malviani nickt.

traute held ein kaffee macht ihr unflätiges benehmen nicht ungeschehen.
vera grodzki das war auch nicht meine absicht.
traute held ich sage, was ich denke, andere würden es nur denken. ich sage es. das sollten alle tun. dann wäre alles anders. ich sage, was ich denke. noch nicht so lange, aber konsequent. trotzdem werde ich nicht ausfällig. das nicht. vorhin hat dieser junge mann meinen arm genommen, um ihn nach oben zu legen. ich sage, bitte wärmen sie sich ihre hände an. es ist erniedrigend, tag für tag von eiskalten händen angefasst zu werden. und er? er starrt mich an, sagt entschuldigen sie und macht weiter. könnte sich kurz die hände unter warmem wasser anwärmen, nicht? braucht nicht viel zeit. wäre eine nette, zuvorkommende geste. dienst am kunden so quasi. sie lächeln ja auch. ob ich es nun mag oder nicht, das spielt keine rolle, es ist ihr dienst am kunden. sie lächeln jeden an. und das ist auch richtig. denn sie verdienen mehr, wenn sie lächeln. darum geht es am ende immer. immer immer ums geld. drüben verdienen sie gleich viel, warme oder kalte hände. sie sollten den lohn von der zufriedenheit der patienten abhängig machen. leistungslohn für alle.

–

warum führen sie keine blumen? pralinen sind nicht immer das richtige mitbringsel. sie könnten mehr aus ihrer lage machen, ein äusseres facelifting wäre das mindeste.

vera grodzki ich habe eine gute stammkundschaft.
traute held bei dem kaffee?
vera grodzki bei dem kaffee.
traute held sparen sie kaffeepulver oder mögen sie kaffee so lasch?
vera grodzki die meisten kunden mögen ihn.
traute held mögen sie den kaffee?

rosa malviani nickt.

vera grodzki in aller höflichkeit. langsam aber sicher reicht es.
traute held ich muss bei meiner aussage bleiben.
vera grodzki wie bitte?

traute held ich muss bei meiner aussage bleiben.

vera grodzki aussage? wir stehen nicht vor gericht.

traute held ihr lächeln hilft ihnen nicht.

—

vera grodzki ausserdem?

traute held sie sprechen kein wort zuviel. das wird ihren mann freuen.

—

vera grodzki ich habe keinen mann. ich habe einen sohn.

traute held verstehe.

vera grodzki (*heftig*) was denn? was verstehen sie? nichts verstehen sie. sie kennen mich nicht. nur weil sie einen plissierten rock tragen und teure schuhe, lasse ich mir nicht alles gefallen. sie mögen mein lächeln nicht, meinen kaffee nicht, gut, damit kann ich leben. gut sogar. ich möchte nicht mit ihnen tauschen. nein danke. ihr geld hilft ihnen kein stück. aggressiv sind sie. aggressiv. meine herren. was hat man ihnen bloss angetan, dass sie sich hier so ausbreiten müssen. hat ihr mann eine geliebte? sind sie in den wechseljahren? haben sie einen chef, der sie erniedrigt? sind sie unternötigt? wahrscheinlich sind sie unternötigt, meistens ist es simpel. unternötigt und gekränkt. ich kenne ihre sorte. und ob. sie denken, ach diese kleine verkäuferin, was weiss die schon. aber ich weiss einiges. und eines ganz sicher: ihnen geht es scheisse. ja, scheisse. so.

haben sie noch einen wunsch?

schweigen.

traute held das hätte ich nicht gedacht.

—

jetzt gebe ich einen aus.

vera grodzki wie bitte?

traute held für uns alle einen sekt.

vera grodzki hier?

traute held hier und jetzt. es wird nicht besser als jetzt. sowas ähnliches haben sie doch gesagt, nicht?

vera grodzki nein.

traute held wollen sie etwas verdienen oder nicht?

vera grodzki ihr geld habe ich nicht nötig.
schweigen.

rosa malviani aah, aah, zum guten glück, darf ich mich vorstellen, rosa malviani, ich bin maskenbildnerin. ein hellroter/ lippenstift wäre

vera grodzki nein. nichts davon. nicht hier.

rosa malviani nur / kurz.

vera grodzki nein.

traute held legt zwanzig euro auf die theke, geht zum getränkekühlschrank.

traute held maskenbildnerin mit so einer narbe?

rosa malviani denken sie an meine hochzeit.

vera grodzki nein.

rosa malviani bitte.

traute held beeinträchtigt das nicht ihren umsatz?

vera grodzki es hat aufgehört zu regnen.

traute held haben sie keinen sekt?

vera grodzki nur vor den feiertagen.

traute held nein. die narbe ist förderlich, nicht? die leute kaufen aus mitleid. bestimmt.

rosa malviani die strassen sind noch nass.

traute held oder ist die narbe am ende gar nicht echt? das wäre ja ausserordentlich geschickt. darauf muss man erst mal kommen.
wodka ist mir morgens zu stark. jägermeister? eierlikör? eierlikör.

rosa malviani der schmeckt immer.

traute held geben sie mir bitte drei gläser. nein. haben sie diese kleinen steingut- oder porzellanbecher an einer kordel? in pastellfarben, zum umhängen? das wollte ich schon immer mal tun.

vera grodzki hinten links.

traute held hatten sie einen autounfall?

rosa malviani nein.

traute held ist sie nun echt?

rosa malviani ja.

traute held sie möchten nicht darüber sprechen.